

25.02.2026

Kleine Anfrage 7259

des Abgeordneten Dr. Dennis Maelzer SPD

Kein Ganztag für Kinder an Förderschulen im Regierungsbezirk Detmold. Was tut die Landesregierung für die betroffenen Kinder und Familien?

Der Rechtsanspruch auf Ganztag soll Kinder besser fördern und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf verbessern. Offenbar gilt dies aber nicht für Kinder und Familien mit Förderbedarfen. Elternvertretungen mehrerer Förderschulen im Regierungsbezirk Detmold berichten von teils erheblichen Kürzungen von Unterrichts- und Betreuungszeiten an Förderschulen mit den Schwerpunkten geistige Entwicklung (GE) sowie körperliche und motorische Entwicklung (KME). Auch in der hiesigen Presse wurde dies bereits aufgegriffen und umfassend dargestellt.

Förderschulen sind als Ganztagsschulen konzipiert. Nach den Schilderungen der Eltern und den Rückmeldungen aus Schulen sollen Betreuungszeiten an Förderschulen ab dem kommenden Schuljahr von bislang täglich bis 15:15 Uhr auf 14:00 Uhr reduziert werden. Dies fällt in eine Phase, in der zugleich neue Förderschulstandorte aufgebaut werden und in der ab dem 01.08.2026 der Rechtsanspruch auf ganztägige Förderung im Primarbereich für Erstklässlerinnen und Erstklässler an Regel-Grundschulen startet.

Gerade für Kinder und Jugendliche mit hohem Unterstützungsbedarf sind verlässliche Unterrichts-, Förder- und Betreuungszeiten von zentraler Bedeutung. Ausfälle und Kürzungen belasten nicht nur die Bildungs- und Teilhabechancen der Kinder, sondern auch die Familien erheblich. Hinzu kommt, dass aus der Region Ostwestfalen-Lippe seit längerem auf Schwierigkeiten bei der Gewinnung von Lehrkräften für Förderschulen hingewiesen wird, unter anderem wegen fehlender wohnortnaher Studienangebote in einschlägigen Förderschwerpunkten. Die nächsten Studienorte Köln, Dortmund und Hannover.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Aus welchem Grund haben Erstklässlerinnen und Erstklässler an Förderschulen in Ostwestfalen-Lippe im Gegensatz zu den Kindern an Regelschulen ab dem 01.08.2026 keinen Rechtsanspruch auf ganztägige Förderung?
2. Welche konkreten Maßnahmen ergreift die Landesregierung, um sicherzustellen, dass eine ganztägige Förderung ab dem 01.08.2026 auch an Förderschulen im Regierungsbezirk Detmold erfüllt wird?

3. Welche Förderschulen im Regierungsbezirk Detmold haben ihre Unterrichts- oder Betreuungszeiten seit dem Schuljahr 2024/25 reduziert oder für das Schuljahr 2026/27 eine Reduzierung angekündigt (bitte tabellarisch nach Schule, Schulträger, Förderschwerpunkt, bisherigem Umfang und künftigem Umfang ausweisen)?
4. Wie hat sich die personelle Ausstattung der Förderschulen mit den Schwerpunkten GE und KME im Regierungsbezirk Detmold seit dem Schuljahr 2022/23 entwickelt (bitte tabellarisch je Schuljahr und Schule mindestens mit Soll-Stellen, besetzten Stellen und Besetzungsquote ausweisen)?
5. Welche Maßnahmen verfolgt die Landesregierung, um die Gewinnung von Lehrkräften für Förderschulen in Ostwestfalen-Lippe strukturell zu verbessern, insbesondere vor dem Hintergrund fehlender wohnortnaher Studienmöglichkeiten in einschlägigen Förderschwerpunkten?

Dr. Dennis Maelzer